



## Monats-Channeling September 2017

von

### Erzengel Michael

Und wieder einmal heißt es Abschied nehmen, ja oh ihr geliebten Menschen, denn ganz langsam neigt sich die Sommerzeit dem Ende zu an dem Ort, auf dem Kontinent, auf dem ihr lebt seid ihr unterworfen den Jahreszeiten. Und so schön du den Sommer auch empfunden hast und ich weiß oh ihr Menschen, dass viele von euch dem Sommer immer nachtrauern. Doch warum so frage ich dich, hat nicht jede Jahreszeit ihre Qualität, ihren Sinn, hat nicht jede Jahreszeit etwas Wunderbares?

Glaubst du wirklich, wenn du immer hättest Sommer, dein Leben würde anders verlaufen, wäre schöner, bereichernder, glückseliger?

Oh nein, es liegt nicht an den Jahreszeiten, wenn du bist traurig oder verzweifelt, das hat etwas ganz allein mit dir zu tun.

**Ich Michael**, der ich heute zu euch spreche, ich sage euch ihr seid es, ihr ganz allein, die ihr bestimmt, was ihr in euer Leben holt. Willst du glücklich sein, zufrieden, erfüllt?

Dann sei es oh du Mensch, höre auf immer zu jammern, zu lamentieren. Immer wieder höre ich eure Rufe, euer Wehklagen: „Ja wenn dies, das oder jenes anders wäre dann, ja dann könnte auch ich endlich zufrieden und glücklich sein. Warum habe ich solche Eltern, warum habe ich einen solchen Lebenspartner, warum habe ich eine genau diese Arbeitsstelle, diesen Chef?“

Ja, wir hören sehr wohl eure Worte, sie bleiben nicht ungehört, doch was sollen wir tun, was erwartet ihr von uns, sind wir die Gestalter eures Lebens, wir die Engel, die Wesen des Lichtes, die geistige Welt wie ihr sie nennt?

Oh nein, du bist es, du allein holst dir das herbei, was du dir wünschst. Nun wirst du bestimmt sagen: „Aber ich wünsche mir doch keine Krankheit, ich wünsche mir doch kein Leid.“

Nun, vielleicht kannst du dir das einreden, doch mir **Michael** machst du nichts vor, ich weiß sehr wohl wie es in dir ausschaut, ich kenne deine Gedanken, glaube mir. Und ich weiß sehr wohl, dass du dich selbst belügst, Warum holst du dir die Dinge herbei wenn du es nicht möchtest, warum veränderst du es nicht?

So viele Leben die du schon wandelst hier auf diesem Erdenrund, so viele Verletzungen, so viele Erfahrungen, so viel Schönes hast du auch erlebt. Aber ihr Menschen der heutigen Zeit, ihr leidet alle unter einer einzigen Krankheit: ihr gebt dem Negativen zu viel Energie, ihr neigt

dazu, so will ich es einmal nennen, euch immer wieder an die Dinge zu erinnern, die nicht gut gelaufen sind, die dir misslungen sind in deinen Augen, wo du Fehler gemacht hast.

Warum oh du Mensch erinnerst du dich nicht an die vielen wunderbaren Dinge, die allein in diesem deinem Leben dir schon sind widerfahren. Was ist dir alles so gut gelungen, was hast du wunderbar gemeistert?

Wie oft hast du gestanden an einem Abgrund und bist nicht gesprungen, wie oft hast du überwunden große Herausforderungen in deinem Leben und wie oft warst du glücklich, hast gelacht, hast getanzt, bist gesprungen in die Luft wie ein Kind. Hast du das vergessen?

Erinnere dich an die schönen Momente, an die erfüllten, die die deine Seele in die höchsten Ebenen des Lichtes geführt haben und sei es auch nur für wenige Sekunden. Allein dass du es hast erfahren reicht schon vollkommen aus aber ihr, was macht ihr?

Ihr gebt den dunklen Momenten viel mehr Gedanken, innere Zuwendung. Die Momente wo du warst mit Menschen in Verbundenheit, hast dich getragen, hast dich verstanden und angenommen gefühlt, die hat es auch gegeben in deinem Leben, glaube mir. Warum glaubst du bin ich heute gekommen um zu dir zu sprechen?

Ja zu dir, die du jetzt in diesem Moment vernimmst diese Worte.

**Ich bin der, den ihr auch nennt den Drachentöter, ich bin auch der mit dem Schwert und viele von euch kennen mich auch als den großen Abtrenner.** Doch glaube mir, ich kann nur abtrennen das was nicht mehr zu dir gehört von dir, wenn du es mir erlaubst und vor allen Dingen dann, wenn es der Wunsch deiner Seele ist. Denn du magst wohl immer sprechen die Worte: „Ja, komm endlich Michael nimm das weg von mir, was mich so hindert in meine wahre Kraft und Größe zu kommen.“

Doch bist du auch bereit dazu, bist du wirklich bereit in deine Größe zu gehen, in deine Kraft?

Frage dich das einmal, denn glaube mir, es ist oft ganz anders als du glaubst zu wissen. Oft ist es gar nicht das was du als Behinderung siehst, was dich hindert in deine Kraft zu gehen, sondern es ist die Angst vor deiner eigenen Größe, es ist die Angst vor deiner eigenen Kraft. Das ist es, was dich so oft daran hindert, die Dinge wirklich anzugehen, anzupacken, zu verändern. Denn tief in dir oh du geliebtes Licht weißt du sehr genau was du willst, was du brauchst und vor allen Dingen, was du verändern solltest, du weißt alles in dir.

Alles ruht in dir glaube mir, denn du würdest nicht vernehmen die Worte von mir **Michael**, wenn du nicht schon lange wärst auf dem Weg der höheren Bewusstheit, du die du wandelst schon so viele Leben hier auf dieser Erde, die du bist eine alte und weise Seele, du würdest niemals dir die Zeit nehmen, diese Worte in dich aufzunehmen. Du würdest es als Zeitverschwendung ansehen, du würdest sagen: „Ich habe viel Wichtigeres zu tun. Und wer weiß ob das alles stimmt, spricht da wirklich ein Engel über diese runde Scheibe zu mir, gibt es Engel überhaupt, ja gibt es überhaupt einen Gott, ja habe ich überhaupt eine Seele und bin ich wirklich schon viele Leben hier auf dieser Erde?“

All diese Fragen kümmern dich schon lange nicht mehr, darüber bist du hinaus gewachsen.

Doch was hindert dich daran, was glaubst du wohl?

Die Angst glücklich zu sein, glaubst du du hast es nicht verdient,  
ein glückliches, zufriedenes, erfülltes und friedvolles Leben?

Glaubst du, du hast es nicht verdient einen Menschen an deiner Seite zu haben  
der dich liebt und den du liebst?

Glaubst du, du bist nicht gut genug für diese Welt,  
ja du bist sogar unfähig ein glückliches Leben zu leben?

Ja dann frage dich: „Warum, warum?“ und lausche auf deine innere Antwort.

„Was hindert mich daran?“

Frage dich und glaube mir wenn du dir die Zeit nimmst, wenn du einmal ganz bei dir bist ohne Ablenkung im Außen, wenn du dir Zeit nimmst dass deine Gedanken sich beruhigen,

wenn du die Augen schließt, wenn du auf deine innere Stimme hörst, wirst du die Antwort erhalten. Die Antwort ist immer in dir, glaube mir, auf all deine Fragen hast nur du die Antwort. Und wenn wir Engel, wir Wesen des Lichtes eure Fragen beantworten, dann können wir sie nur so beantworten, damit ihr sie auch versteht, wenn wir holen das Wissen aus euch selbst. Und darum habt ihr oft das Gefühl, dass ihr bekommt eine wunderbare Bestätigung von dem, was schon in euch war und ist. Denn wir wollen euch nur unterstützen, wollen euch helfen.

Und glaube mir: **Ich Michael** liebe dich, ich liebe dich so wie du bist. Meine Liebe ist ohne Bedingungen, ich knüpfe sie nicht an dein Denken, dein Verhalten, dein Tun oder dein Nicht-Tun. Denn für mich musst du nichts tun, denn für mich bist du jetzt schon vollkommen, so wie du bist, so darfst du sein. Und wenn du entscheidest: „Ich will mein Leben so weiter führen, auch wenn ich nicht wirklich und wahrhaftig glücklich bin, ich will mein Leben einfach so belassen.“

Dann tu es, dann tu es. Du musst nichts verändern, du kannst alles so lassen so wie es ist, wenn du es willst. Es gibt auch Leben, die verlaufen gleichmäßig, ruhig, wie ein Fluss ohne große Strömungen, ohne Strudel, ohne Wasserfälle, du entscheidest. Wenn es das ist was du willst, dann lass alles so wie es ist, du musst nichts abtrennen, nicht verändern, du kannst einfach so sein, wie du bist. Du kannst es genießen, dich zurück lehnen und sagen. „Ja, so ist alles vollkommen.“

Doch wenn du einen Hauch von Zweifel spürst, dann solltest du dich fragen: „Woher kommen diese Zweifel, ist es weil ich mehr will, kann ich das was ich habe nicht genießen, will ich immer höher, größer, weiter oder bin ich faul geworden, lebe in einer Komfortzone, will diese auch nicht verlassen?“

Nun, es mag eine Weile auch so sein und du darfst auch dich zurück lehnen und ausruhen, doch wenn du spürst da ist etwas das zieht mich, da will ich hin, wenn du spürst dass du suchst nach einer Veränderung, wenn du suchst dich selbst, wenn da immer noch sind Räume in dir die du nicht betreten hast aus Angst, dann, nun dann steh auf und verlasse den ruhigen, zufriedenen Pol in deinem Leben. Geh hinaus und begib dich auf die Suche nach dir selbst. Du kannst immer wieder zurück kehren an den Ort, kannst wieder kommen in die Ruhe zu dir selbst, du kannst kurz hinaus schauen sozusagen wie wenn du ein Fenster öffnest, wenn du trittst so kurz vor die Tür. Und wenn du glaubst, es ist nicht das was du suchst, dann dreh um und begib dich an deinen sicheren Ort, an dein Zuhause, da wo du dich wohl fühlst und warte und warte und schau, ob du zufrieden und glücklich bist mit dem Abwarten

Das Leben darf leicht sein glaube mir, das Leben darf glücklich sein, das Leben ist wie es ist. Es gibt Tage da bist du traurig, es gibt Tage da bist du wütend, es gibt Tage da bist du einfach nur zufrieden mit dem was ist. Es gibt Tage höchsten Glücks und Tage von tiefstem Schmerz und alles darf sein, alles macht menschliches Leben aus. Und du darfst alles, aber auch alles nehmen was das Leben dir bietet. Und noch einmal sage ich dir: du musst nichts für mich verändern, du musst nichts tun, du kannst einfach alles so lassen wie es ist. Doch eines darfst du nicht: dich nicht verleugnen. Denn das ist dir nicht zuträglich, wird dich auf Dauer unglücklich machen, unzufrieden. Ich will dich nicht aufrütteln, ich will nicht zu dir sagen verändere etwas wenn es nicht an der Zeit ist, ich will dir nur Gedanken schicken zum Nachdenken, zum Nachspüren. Ich will dir Worte schicken und die Energie von **Michael**.

**Das blaue Licht was ich dir schicke soll dir Frieden bringen**, Frieden mit dir selbst und **soll dir Kraft geben und vor allen Dingen Mut**. Denn es braucht Mut hinzuschauen, glaube mir, nichts braucht so viel Mut, wie wenn du beginnst dich selbst zu erkennen, wenn du öffnest die Räume in dir, die die du schon lange hast fest verschlossen. Wenn du offen bist dafür und mutig, wirst du feststellen dass gar nicht so viel Dunkles und so viel Schlimmes hinter diesen Türen steht. Denn du, hörst du, du bist Licht, du bist wunderbar, was sollte schlimm, was sollte dunkel an dir sein. Du bist Licht und Liebe und nichts anderes wirst du letztendlich entdecken, glaube mir.

**Ich Michael lege den blauen Mantel des Friedens und der Kraft um dich**, auf dass du den Mut findest dich selbst zu entdecken, auf dass du den Mut findest die Wege zu gehen, die du gehen willst, auf dass du den Mut findest zu deinen Gefühlen zu stehen, zu deinem Denken, auf dass du den Mut findest zum Handeln. Denn wenn du etwas in dir spürst, wenn du tief in dir weißt: „Ja, ich muss genau diesen Weg gehen.“

Dann gehe ihn oh du Mensch hörst du, gehe ihn und höre auf immer wieder den Zweifeln neue Nahrung zu geben, egal was es ist, es muss nichts Großes sein. Vielleicht hast du schon lange vorgehabt dein Haus, deine Wohnung aufzuräumen, schon lange trägst du in dir den Gedanken: „Ich muss diesen Schrank endlich einmal aufräumen, ich muss Dinge weggeben, ich muss Platz und Raum schaffen.“

Es sind nicht immer die großen Wege, die großen Aufgaben von denen wir sprechen, nein. Es sind oftmals die kleinen Dinge, auch denen darfst du Beachtung schenken. Den Schreibtisch aufräumen kann so befreiende sein und wer weiß, vielleicht entdeckst du bei deinen Aufbauarbeiten Dinge, die du schon lange gesucht hast, die du vermisst hast oder du entdeckst etwas und es weckt in dir eine neue Idee, eine neue Inspiration.

Dinge loszulassen gehört zum menschlichen Leben, so wie ich euch Anfangs sagte: ihr müsst langsam Abschied nehmen von der Sommerzeit, denn die Tage werden kürzer, die Nächte länger, dunkler, kühler, es ist ein langsamer Abschied, aber er ist unabänderlich. Und so nimmst du im Laufe eines Lebens, im Leben deines Lebens immer wieder Abschied von geliebten Dingen, von geliebten Menschen.

Schau, sie durch die ich spreche hat nach eurer menschlichen Zeitrechnung vor 3 Jahren Abschied genommen von einem Menschen, den sie über alles liebt und der auch sie über alles liebt. Sie musste Abschied nehmen auf der menschlichen Ebene, doch alles was zwischen ihnen war ist noch immer, denn er weilt auf der anderen Seite, auf der anderen Ebene. Und viele von euch kannten ihn und mussten ebenso Abschied nehmen und so hat sein Gehen in vielen von euch viel ausgelöst, hat euer Denken verändert, eure Einstellung, hat euch klar gemacht dass nichts aber auch nichts ist für immer im menschlichen Leben. Denn allein dass du weißt, dass auch du eines Tages gehen wirst, macht dir das Leben begrenzt. Dieses Leben, glaube mir, denn deine Seele, die ist wahrlich immer. Aber im menschlichen Sein erlebt ihr Begrenzung in vielfältiger Form und sei es auch nur die Jahreszeit und so übst du immer wieder loslassen, Abschied nehmen. Und so schwer es dir auch vielleicht fällt, doch glaube mir wenn du loslässt wirst du auch immer wieder ein Ankommen und einen Neuanfang erfahren können, so wie sie auch hat einen Neuanfang erfahren, nachdem die Schleier des Schmerzes, der Trauer etwas lichter wurden.

Denn es ist auch wichtig oh du Mensch dass du dem Abschied, dem Loslassen die nötige Achtung schenkst, dass du aufmerksam bist und wahrhaftig mit deinen Gefühlen, dass du nicht allzu schnell darüber hinweg gehst. Es gibt kleine Abschiede und es gibt große Abschiede, aber du übst sie ein. Denn schau, in dem Moment wo du den 1. Atemzug getan hast in diesem deinem Leben hast du schon Abschied genommen, bist aus der Geborgenheit, aus dem Schoße deiner Mutter ins Leben gekommen und musstest Abschied nehmen um anzukommen hier, um neu anzufangen in einem neuen Leben. Und wenn du schaust zurück in diesem Leben hast du unendlich viele Stationen gehabt von Loslassen, von Abschied. Und doch frage ich dich:

Warum hast du so große Angst vor dem Loslassen, vor dem Abschied,  
hast so große Angst vor Veränderung?

Weil du nicht weißt was kommt, weil du vielleicht immer glaubst: das Neue macht mir Angst,  
ist vielleicht nicht so gut für mich, ist vielleicht schlechter, schlimmer?

Weil du Angst hast, du schaffst es nicht, du versagst?

Siehst du, da liegen schon die Dinge im Argen. Wenn du diese Angst nährst wird sie immer größer und stärker und du kommst gar nicht mehr auf den Gedanken, dass das Neue, dass der Neuanfang, das Ankommen vielleicht sogar noch schöner ist, noch wunderbarer, dich noch mehr erfüllt. Aber **ich Michael** sage dir, ob du willst oder nicht, du trittst immer wieder

in neue Phasen deines Lebens, denn das ist menschliches Leben. Aus dem Kind wird ein Jugendlicher, wird ein junger Mensch, wird ein reifer Mensch. Und langsam wird der Mensch älter, doch mit dem alt werden kommt auch die Weisheit, mit dem Alter kommt auch eine Art von Gelassenheit, denn du kannst zurück schauen auf viele Erfahrungen, die dich haben wachsen lassen. Habe keine Angst vor dem was noch auf dich zu kommt, denn es kann doch ganz wunderbar sein. Jede Phase deines Lebens hat Höhen und Tiefen und das Leben kann einfach nur schön sein. Damit will ich aber niemals dir die Botschaft geben, dass du verdrängen sollst, dass du das was nicht gut läuft in deinem Leben einfach nur verdrängst und sozusagen das positive Denken einübst, indem du das Negativ verdrängst. Denn glaube mir, das ist nicht der Sinn meiner Worte, denn all das was du verdrängst machst du viel größer und mächtiger als dir lieb ist.

Und **wenn man mich nennt den Drachentöter**, glaube mir, das wurde oft sehr missverstanden und fehlgedeutet. Denn ich komme nicht um zu töten deinen Drachen, deinen Dämon der dich Tag und Nacht quält, das musst du schon selbst tun, das ist nicht meine Aufgabe. Aber **ich Michael** stehe dir zur Seite, wenn du bereit bist, dann übergebe ich dir **mein Schwert des Lichtes**, damit du abtrennst das was nicht mehr zu dir gehört. Aber glaube mir, so einfach ist es nicht das Abtrennen, du musst es dir schon anschauen, du musst schon ganz genau wissen was du abtrennst, denn sonst kommt es wieder zu dir zurück, denn du weißt gar nicht, wie viel Macht in dir ist. Du hast die Macht alles von dir loszulösen was du nicht mehr benötigst, aber du hast genauso gut die Macht es dir wieder herbei zu holen und vieles was dich quält und drängt, was du so gerne würdest loslassen, das brauchst du sogar noch. Vielleicht schützt dich der Drache sogar, vielleicht schützt dich dein Dämon, du hast ihn dir herbei geholt weil die Angst was danach kommen könnte wenn er dann endlich einmal verschwunden ist, diese Angst ist noch viel größer als der Dämon der dich quält wie du glaubst und so ist es nicht immer so einfach und du weißt ganz genau von was ich spreche.

Doch genug der Worte, du die du lauschst mir, die du aufnimmst meine Energie, hast dich nun eingelassen, hast losgelassen deinen Alltag, deine Gedanken, hast dich fallen gelassen in die Arme von **Michael** und darum bist du nun bereit für ein Geschenk, was ich dir heute machen will. Denn ich weiß sehr wohl oh ihr geliebten Menschen, dass es nicht einfach ist menschliches Leben und dass die Zeit im Moment euch sehr, sehr fordert. Ihr braucht Kraft, ihr dürft euch immer wieder erinnern, dass ihr nicht seid alleine, ihr habt uns, bittet doch um Hilfe. Doch wenn ihr bittet um Hilfe, dann öffnet eure Augen, eure Ohren, eure Sinne, denn wir schicken euch Hilfe, doch sie ist das gebe ich zu nicht immer so wie ihr es erwartet oder erhofft habt. Doch wir schicken euch Menschen, wir lassen euch Botschaften auch in Form von einem Buch, von geschriebenen Worten zukommen, vielleicht ein Anruf, vielleicht begegnet dir jemand auf der Straße, der dich einfach nur anlächelt, der dir in die Augen schaut und du spürst etwas. Deswegen öffne dich für all das, was um dich ist. Du hörst am Morgen das Zwitschern eines Vogels, vielleicht lässt sich ein Schmetterling auf deine Hand nieder, all das sind Zeichen, sind Botschaften die wir euch senden. Und glaube nicht dass du es nicht wert bist dass wir dir zur Seite stehen, unendliche Lichtwesen, unendliche Engel sind um dich, auch wenn du sie nicht kannst sehen, nicht hören, ja vielleicht noch nicht einmal fühlen, vertraue mir. Vertraue, hörst du, wir sind um dich und niemals ist ein Hilferuf, eine Bitte von dir ungehört geblieben.

Doch nun lehne dich entspannt zurück, schließe deine Augen und wenn du magst kannst du dich auch hinlegen, wenn du denn nicht schon liegst. Und nun achte auf deinen Atem, denn mit jedem Atemzug atmest du die Essenz des Lichtes ein, das göttliche Prana, denn es ist das was dich am Leben erhält. Es ist nicht nur die Zusammensetzung des Sauerstoffes, es ist das göttliche Licht was du einatmest, mit jedem deiner Atemzüge atmest du Prana ein.

Achte nur auf dein Ein- und Ausatmen, atme Liebe ein und atme deine Angst aus.  
Liebe atmest du ein und Angst aus, atme Vertrauen ein und atme Misstrauen aus.

Ein und aus fließt der Strom des Atems, vom 1. Atemzug bis zu deinem letzten in diesem Leben atmest du die Essenz des Lichtes in dich ein und atmest das aus, was du nicht mehr benötigst. Mach es dir bewusst oh du geliebtes Kind des Lichtes und der Erde, dass du mit dem Atem bist verbunden mit dem Licht und dass du auch verbunden bist mit dem Atem mit der Erde, dass du den Atem brauchst, die Luft, den Sauerstoff, um hier als Mensch zu existieren.

Und nun gehe einmal mit deiner Bewusstheit in dein Halschakra, in dein Kehlkopfzentrum, denn **ich Michael** hüte dieses dein Energiezentrum, ihr nennt es auch Energiezentrum der Kommunikation. Denn mit dem Kehlkopf kannst du dich der Sprache bedienen, kannst Botschaften aussenden, kannst dich anderen Menschen mitteilen. Doch wie nutzt du diese Möglichkeit der menschlichen Sprache?

Sagst du immer genau das was du auch denkst, was du spürst,  
teilst du den Anderen mit, wenn du dich nicht wohlfühlst?  
Hast du auch den Mut ‚nein‘ zu sagen,  
wenn andere dich um etwas bitten, weil es dir zu viel wird?  
Hast du den Mut die Dinge zur Sprache zu bringen bei den Menschen die du liebst,  
das zu sagen was du wirklich fühlst?  
Und wie ist es mit der Kommunikation zu dir selbst,  
wählst du immer wohlwollende und liebevolle Worte zu dir  
oder neigst du dazu dich allzu oft zu kritisieren, ja dich sogar selbst zu beschimpfen,  
weil dir wieder einmal etwas nicht so gelungen ist wie du dir es vorgestellt hast?

Stell dir vor, dass dieses dein Halschakra in sich trägt eine runde Scheibe, eine rotierende Scheibe so wie der Energieträger, der diese Botschaft jetzt von mir zu dir bringt. Viele feinste unzählige Rillen befinden sich auch auf dieser Scheibe in deinem Halschakra und manche der Rillen sind sozusagen verstopft, es hat sich etwas Staub darin angesiedelt, manche Rillen sind breiter als andere und manche sind sogar unbenutzt.

Und diese Scheibe rotiert und **ich Michael** gebe **mein blaues Licht** dort hinein. Und während du dir vorstellst dass diese Scheibe in dir rotiert, dehnt sie sich immer weiter aus, dein Hals wird sozusagen breiter und größer und das blaue Licht fährt durch all deine Rillen, reinigt die verstaubten, öffnet auch die, die noch unbenutzt sind. Und all das darf jetzt geschehen und du musst nicht genau wissen was geschieht. Vielleicht spürst du es, denn **ich Michael** darf auch hinfert nehmen von dir das, was du jetzt tief in dir loslassen willst, das was wirklich nicht mehr zu dir gehört, da wo dein innerstes Sein, wo deine Seele mir jetzt den Auftrag gibt: „Ja es ist so weit, ich brauche es nicht mehr, ich habe es aufgelöst und ich bin bereit zu mir selbst zu stehen, ich bin bereit mutig zu sein, meinen Weg zu gehen und nur meinen, auch wenn die die ich liebe es nicht verstehen oder vielleicht sogar nicht mitgehen wollen. Ich übernehme die Verantwortung für mich und ich bin die oder derjenige der jetzt entscheidet. Ja, ich gehe den Weg der Veränderung, ich gehe den Weg den ich schon lange in mir trage, den ich schon lange gehen wollte. Jetzt ist die Zeit, jetzt erlaube ich **Michael** das von mir zu nehmen, das von mir zu lösen, das abzutrennen was mich behindert, auch wenn ich es nicht weiß, mir es vielleicht jetzt sogar in diesem Moment nicht bewusst ist wird, es geschehen.“

Aber glaube mir, deine Seele weiß es, sie weiß es immer, denn sie ist viele weiser als du, der du oft geblendet bist vom Außen, von all den Verhaftungen, von all den Dingen die um dich sind, die sich nach und nach zu dir gesellt haben, die sich aufgebaut haben. Und während diese Scheibe rotiert stelle dir vor, dass nun eine Spirale, eine Spirale hinunter, deinen Körper hinab sich bildet. Diese Spirale durchzieht deinen Brustkorb, deinen Bauchraum, deinen Unterleib, führt hinab durch deine Beine tief hinunter in die Erde. Sie verbindet dich mit der Erde, sie verbindet dich mit der Kraft der Erde, sie verbindet dich mit dem menschlichen Sein, denn du brauchst diese Erde, um hier als Mensch zu leben. Und diese Spirale ist eine Spirale der Kraft, sie durchzieht deinen ganzen Körper, durchlichtet

deine Organe, deine Zellen und verbindet dich mit der Erde. Und tief in der Erde, im Erdinneren nimmt sie eine zusätzliche Kraft auf die dich erdet, die dich stärkt.

Und spiralförmig fließt die Energie der Erde wieder hinauf, durch deinen Körper bis in deinen Hals. Und dann bildet sich die Spirale nach oben, fließt durch deinen Kopf, füllt deinen ganzen Kopfbereich aus und dann fließt sie über deine Schädeldecke hinaus durch die Wolkendecke ins Universum, verbindet dich mit den Sternen und Planeten. Stell dir vor, dass sie jetzt zu dem Planeten fließt, zu deinem Geburtsplaneten, der mit dir in diesem Leben in einer engen und tiefen Verbindung steht. Doch gleichzeitig verbindet sie dich auch mit dem höchsten Licht, mit dem Göttlichen, mit dem du immer, immer verbunden bist, aber jetzt noch einmal in einer ganz bewussten Verbindung, denn ihr Menschen vergesst es so oft, dass ihr immer verbunden seid. Und die Spirale nimmt alles auf an Licht, an Energie was jetzt für dich und dein Leben wichtig ist. Und du musst es nicht wissen, lass los dein Wissen wollen, sei einfach nur da, einfach nur Sein, Spüren, Fühlen, ohne wollen, ohne verstehen, ohne erklären. Glaube mir, es geschieht, es geschieht alles was für dich wichtig ist jetzt in diesem Moment.

Und langsam bildet sich die Spirale wieder zurück, kommt zurück durch die Öffnung in deiner Schädelmitte, durchdringt deinen ganzen Kopfbereich, weitet dich, öffnet dich, klärt deine Gedanken, klärt deine Fragen, fließt zurück in deinen Hals und all das was sie aufgenommen hat, durchzieht deinen Körper und deinen Atemstrom, mit dem du immer verbunden bist mit der göttlichen Essenz und mit dem menschlichen Sein. Spüre wie es sich geweitet hat in dir, spüre das Gefühl von Zufriedenheit, aber auch von Klarheit.

Glaube mir, diese Übung kannst du jeden Tag wiederholen, du kannst es am Morgen tun, wenn du deine natürliche Schönheit noch weiter ausbaust, dich sozusagen verschönerst, den morgendlichen Ritual der Reinigung vollziehst, deinen Körper reinigst und sei es auch nur für 1 oder 2 Minuten.

Diese Übung trägt eine große Kraft in sich und du kannst diese Kraft erhöhen und verstärken, wenn du es in den nächsten 4 Wochen jeden Tag vollziehst. Und glaube mir, du musst es nicht ausdehnen auf eine Stunde oder länger, denn ich weiß sehr wohl, dass ihr Menschen heute gar nicht mehr so viel Zeit zur Verfügung habt, 1 Minute reicht vollkommen.

Verbinde dich mit mir **Michael**, verbinde dich mit deinem Halschakra, stelle dir die runde Scheibe vor, das blaue Licht und lass die Spirale durch deinen Körper hinab zur Erde und hinauf über deinen Kopf ins Universum fließen, verbinde dich mit dem Planeten der zu dir gehört, verbinde dich mit dem göttlichen Licht und lass einfach geschehen was geschieht und du wirst die Veränderungen in dir spüren.

Und eh du dich versiehst, verändert sich auch etwas in deinem Leben, vielleicht nimmst du es sogar gar nicht gleich wahr, denn es kann auch langsam zu dir kommen. Doch irgendwann wirst du feststellen, dass du nicht mehr dieselbe bist und dass auch dein Umfeld nicht mehr dasselbe ist, du wirst die Dinge mit anderen Augen sehen. Denn glaube mir, es ist die innere Einstellung, die sich verändert hat in dir und du siehst Dinge und sie mögen noch genauso aussehen wie zuvor, du siehst sie mit neuen Augen, mit einer neuen inneren Klarheit und du wirst genau wissen was du willst und was du nicht willst. Und du wirst den Mut finden, den Mut und das Vertrauen deinem Leben die Richtung zu geben, die du dir wünschst, egal welche Richtung es auch ist. Du kannst auch die Klarheit gewinnen, dass deine Unzufriedenheit die du oft in dir spürst gar keinen Nährboden hat, dass es Gedankenkonstrukte sind, dass du in einem alten Muster gefangen bist, denn tief in dir bist du schon längst dort angekommen wo du sein willst. Und du darfst auch zufrieden dich zurück lehnen und sagen: „Ja, ich habe schon viel getan, ich muss jetzt nichts mehr tun, denn hier an diesem Ort, mit dem was ich tue bin ich glücklich und zufrieden.“

Und glaube mir, das ist auch eine hohe Kunst, zufrieden zu sein mit dem was ist, nichts mehr tun zu müssen, die Klarheit wird sich in dich finden. Übe es ein, eine Minute oder vielleicht zwei genügen schon, glaube mir. Du musst nicht stundenlange Praktiken ausüben, denn

dann würdest du es schnell wieder sein lassen, weil nun einmal das Leben so ist wie es ist und dir kommt etwas dazwischen. Aber 1 Minute, die wirst du wohl haben, vielleicht bei deinem morgendlichen Reinigungsritual, wenn du das Wasser über dich fließen lässt, dann lässt du auch etwas los, tu es mit einer anderen Gesinnung, mit anderen Gedanken, mit einer anderen Bewusstheit. Übe es ein 4 Wochen, hörst du, probiere es aus. Ich **Michael** verspreche dir, es wird sich etwas in dir verändern.

Nimm den Segen von **Michael** zu dir, nimm mein blaues Licht und nimm meine Liebe zu dir. Ich danke dir und ich segne dich, ich danke dir dafür dass du bereit bist dir selbst zu vertrauen, dass du bereit bist dich zu erkennen und anzunehmen so wie du bist. Ich danke dir dass du bereit warst meinen Worten zu lauschen, zu folgen und dass du dich geöffnet hast für mein Licht.

OM SEI RAM, mögen alle Wesen in allen Welten glücklich sein, **ich Michael** segne dich.